

Schreiner Lehrlingswettbewerb 2009

Buttisholzer gewinnt Gestalterpreis

43 Luzerner Schreinerlehrlinge im vierten Lehrjahr brachten ihre Möbel-Eigenkreationen zum Thema «Kontrast» in die Festhalle Willisau. Der Buttisholzer Patrick Buholzer gewinnt den Innovationspreis. Er absolviert die Ausbildung bei der Firma Vogel Design AG in Ruswil

Gross war am 17. April 2009 das Interesse am Ergebnis des Wettbewerbs und an der Entscheidung der Jury. Mehr als 200 Personen, darunter natürlich die Wettbewerbsteilnehmenden und ihre Lehrmeister, sowie viele Angehörige erwarteten mit Spannung den Höhepunkt des speziellen Anlasses in der Festhalle Willisau.

Hohes Niveau attestiert

Der Verantwortliche des Organisationskomitees, Reto Zangger, Schreinermeister aus Menznau, gratulierte zu den beeindruckenden Arbeiten, welche die Teilnehmenden des vierten Schreiner-Lehrjahres zur «Art in Wood» angeliefert hatten. Peter Jaun, Obmann des Lehrlingswettbewerbs dankte den Lernenden und lobte sowohl Vielseitigkeit als auch das hohe Niveau der Wettbewerbsarbeiten. Er verglich den Anlass mit einer «Oscar»-Verleihung, nur dass die Trophäe in diesem Fall eben «ArtinWood» heisse. 43 Nominierte entsprachen etwas über der Hälfte aller teilnahmeberechtigten Schreinerlehrlinge und -Lehrfrauen in diesem Jahr.

Mit 77 von maximal 80 möglichen Punkten erreichte David Birrer aus Luthern den ersten Platz. Auf dem zweiten und dritten Platz folgten Patrick Buholzer aus Buttisholz mit 76.5 Punkten und Stefan Bucher aus Flühli mit 76.1 Punkten. Das gesamte Teilnehmerfeld war sehr eng beisammen. Viele Möbelbauer trennten lediglich Zehntelpunkte. Allein in der ersten Gruppe waren die 9 Rangierten ledig-



Patrick Buholzer, Lehrling bei der Firma Vogel Design AG Ruswil, wurde für sein Wettbewerbsstück «Nulileum» mit dem zweiten Platz und dem Gestalterpreis belohnt. Foto zVg

lich innerhalb von 1,5 Punkten Differenz platziert.

Innovationspreis

Die spezielle Seite des Lehrlingswettbewerbs stellen die Preise «Gestalten und Erfinden» dar. Diese gewichten

andere, aber keineswegs weniger wichtige Werte wie Idee, Ausdruck und Originalität, Nutzung und materialgerechte Umsetzung sowie Produktionsfähigkeit der Kreationen. Die Jury «Gestalten und Erfinden», bestehend aus Fachleuten von Gestaltung, Architek-

tur, Marketing, Produktion und Verkauf, vertreten durch den Jurypräsidenten und Architekten Jörg Grunder aus Luzern, wandte ein fünfstufiges Ausscheidungsverfahren an, um ihre Sieger zu ermitteln. Einen Erfinderpriis vergab die Jury diesmal nicht. Aber die Gestalter kamen zum Zug. Den ersten Platz holte sich Patrick Buholzer aus Buttisholz, der schon eine Toprangierung erzielt hatte, gefolgt von den punktgleich platzierten Astrid Riedweg aus Schüpfheim und Remo Mitevski aus Sempach Station. Ausnahmsweise verlieh die Jury eine Auszeichnung für den vierten Platz an Adrian Duner aus Adligenswil.

Dem Zentralpräsidenten des schweizerischen Schreinermeisterverbandes, Ruedi Lustenberger aus Romoos, war es ein persönliches Anliegen, den Lernenden zu gratulieren und ihnen für die bevorstehende Abschlussprüfung viel Erfolg zu wünschen. «Gemäss neuesten Ergebnissen aus einer aktuellen Umfrage bei Schulabgängerinnen nach deren beliebtesten Berufszielen, schwingen die Berufe Innenarchitektur und Handwerk obenaus. Da der Schreinerberuf beides in sich vereint stehen die Chancen für den Nachwuchs sehr gut.» PD

Die Teilnehmenden aus unserem Leserkreis: **Gestalter und Erfinder:** 1. Patrick Buholzer, Buttisholz (Vogel Design AG, Ruswil). **Lehrlingswettbewerb 2009:** 1. Birrer David, Luthern (77.0 Punkte, Gawo Gasser AG, Wolhusen); 2. Buholzer Patrick, Buttisholz (76.5, Vogel Design AG, Ruswil); 3. Bucher Stefan, Flühli (76.1, Dorfschreinerei Stefan Felder, Sörenberg). – **Ranggruppe 1:** Spengeler Renato, Menznau (72.5, Beck Design AG, Buttisholz); – **Ranggruppe 2:** Bieri Marco, Werthenstein (69.8, Vogel Design AG, Ruswil); Imgrüth Reto, Ruswil (69.8, Sitzplatz Schweiz AG, Wolhusen); Huber Patrick, Buttisholz (67.2, Beck Design AG, Buttisholz). – **Ranggruppe 3:** Koch Fabian, Wolhusen (56-63, Gawo Gasser AG, Wolhusen).